

Binnendifferenzierung bei Hochbegabung

Beitrag von „MarieJ“ vom 25. Januar 2021 22:59

Meine Tochter hat genau aus dem genannten Grund erst in der 10. Klasse übersprungen. Da war das sozial, emotional kein Problem mehr. Vorher hatte sie das Glück, genug Forderndes entweder von der Schule oder eben von uns zu Hause zu bekommen, wenn es angebracht war.

Ansonsten sind m. E. gerade für kognitiv so starke Kinder viele Angebote im Handwerklichen und Künstlerischen ganz wichtig z. B. Musikinstrumente lernen, in einem Orchester oder Chor mitmachen. Auch Sport ist super und auch einfach Spielen nicht zu vergessen. Man kann mit begabten Kindern oftmals schon recht anspruchsvolle Spiele spielen oder ihnen z.B. das Aufschreiben und Rechnen beim Kniffeln überlassen.